

I N H A L T

	Seite
Vorwort	7
Karte des Verbreitungsgebietes des Schamanentums in Nord- und Mittelasien	10
I. Schamanen und Schamanentum in Nordasien	13
II. Schamanentum und „Tierschicht“	18
III. Wie man in Nordasien Schamane wird	34
IV. Die sogenannte „Schamanenkrankheit“ und das mystische Zerstückerlwerden der werdenden Schamanen	50
V. Der Tod der Verwandten eines Schamanen bei dessen Einsetzung	61
VI. Schamanische Weihen	66
VII. Wesen und Herkunft der nordasiatischen Schamanen- tracht	80
VIII. Darstellungen von Skelett und Knochen auf Schamanen- trachten	86
IX. Schamanenbegräbnis und Wiederauferstehungsgedanke ..	98
X. Die Macht verstorbener Schamanen und ihre Fürsorge für die Sippen- und Stammesgenossen	103
XI. Der große und heilige Schamanenbaum	112
XII. Die verschiedenen Arten von Schamanen und ihre Tätigkeit	121
XIII. Die Schamanen mit verwandelter Geschlechtspsyche	140
XIV. Die Schamanentrommel, ihr Alter und ihre weltanschau- liche Bedeutung	148

XV. Vorläufige Bemerkungen zur Kenntnis der schamanischen Psychologie	162
XVI. Schamanentum und Mediumismus	180
XVII. Schamanentum und spiritistische Hypothese. — Musischer und rationaler Kulturstil. Eine vergleichende Schlußbetrachtung	192
Literaturnachweise und Anmerkungen	197
Bildtafelanhang	